3. Salzburger Bioethik-Dialoge

Das *Salzburger Ärzteforum* veranstaltet am **14.-15. Oktober 2022** in der Großen Aula der Universität Salzburg die **3. Salzburger Bioethik-Dialoge** zum Thema

Wunschmedizin - zwischen Indikation und Optimierung

Neben der *Salzburger Ärztekammer* und der *Paracelsus Medizinische Privatuniversität Salzburg (PMU)* konnte heuer auch die *Österreichische Gesellschaft für Kinder- und Jugendheilkunde (ÖGKJ)* als Kooperationspartner gewonnen werden.

Das gewählte Thema umfasst ein weites Feld komplexer bioethischer Fragen über die gesamte menschliche Lebensspanne hinweg:

- Im Bereich der **Reproduktionsmedizin** treffen Patienten-Wünsche auf modernste technische Optionen. Soll die Medizin alle vorhandenen Möglichkeiten voll ausschöpfen, um dem nachvollziehbaren Wunsch von kinderlosen Paaren nach einem gesunden eigenen Kind gerecht zu werden?

- Der zweite Themenblock der Bioethik-Dialoge ist einer besonders heiklen, aber hochaktuellen Frage gewidmet: der **Transgenderthematik im Jugendalter**. Wie soll mit den Wünschen Jugendlicher nach Änderung des eigenen Geschlechts umgegangen werden?

- In der Lebensmitte begegnen Ärztinnen und Ärzte zunehmend dem Phänomen von Patientenwünschen nach **Optimierung** jenseits klassischer medizinscher Indikation: Unter dem Begriff **Enhancement** verbirgt sich das Bestreben, durch Einsatz pharmakologischer oder biotechnischer Mittel eine Verbesserung, Leistungssteigerung oder Verschönerung bei Gesunden zu bewirken. Ist dies auch eine Aufgabe der Medizin?

- Die vermeintlich selbstbestimmte **Gestaltung des eigenen Todes** rückt zunehmend in den Fokus öffentlicher Diskussion aber auch der Rechtsprechung: Hat die Medizin am Lebensende dem Wunsch des Patienten unter allen Umständen Folge zu leisten?

Wie bereits in den vergangenen Jahren konnten als Referenten hochkarätige Spezialisten / -innen aus ihrem jeweiligen Fachgebiet gewonnen werden. Profunde fachliche Kenntnisse, seriöse und differenzierte Auseinandersetzung mit den Themen und kritische ethische Diskussionen verheißen eine ebenso spannende wie aufschlussreiche Tagung, welche neuerlich zum Dialog über bioethische Fragen beitragen und einladen möchte.

Das detaillierte Programm und die Referentenliste finden Sie unter www.bioethik-dialoge.at

Die Bioethik-Dialoge sind auch auf Instagram zu finden unter: www.instagram.com/bioethikdialoge

Das **Symposium wendet sich nicht nur an die Ärzteschaft**, sondern an Berufstätige und Auszubildende aus allen Bereichen der Medizin und Pflege, Psychologie und Psychotherapie, Seelsorge, Rechtswissenschaften, Kultur und Politik, sowie aus benachbarten Disziplinen.

Wir möchten Sie ganz herzlich zu den 3. Salzburger Bioethik-Dialogen einladen!